

TV / DVD während der Fahrt

Beitrag von „TomB“ vom 20. Januar 2005 um 08:18

Guten Morgen,
da bin ich ja zufrieden dass das soweit gut hinhaut. 😊

Zu den Haken:

Leider habe ich noch keinen Lieferanten gefunden der die zu einem vernünftigen Preis anbietet. Im Moment bekommt man die nur bei VW zum Apothekenpreis.

Im Endeffekt müsste man die Sätze dann wieder um den Preis der Haken teurer machen. Das ist aber genau für die Leute die bereits welche haben natürlich blöde. Ich hatte zwar mit dem Gedanken gespielt, aber recht häufig dürften eben genau die Leute bereits Haken haben die einen einzelnen Freischalter bestellen weil die schon Zubehör wie DVD-Player oder sowas verbaut haben.

Mit bestellen ist natürlich kein Problem, die Haken sind auch in unserem Shopsystem hinterlegt. Wer sich welche bei Ebay holt: Drauf achten dass es wirklich die richtigen Haken sind. Die vom alten MFD/Navi+ sind zu kurz und zum Teil bieten Verkäufer die Becker-Haken an. Damit hat man aber eine wahnsinnige Fummelei weil die nicht richtig einrasten und man verbiegt sich auch leicht eine Halteklammer. Dann sitzt das Navi nacher nicht mehr richtig 😞

Zu den Lautsprecherkabeln:

Wir verwenden da als Basismaterial einen Adapter Iso=>Quadlock, da sind die Lautsprecherkabel drinnen. Die machen für die Herstellung eigentlich keine Mehrarbeit.

Da der Adapter auch nicht gewickelt wird ist der eigentlich flexibel genug dass man den gut reinbringt, da kommts auf die Lautsprecherkabel nicht drauf an.

Vor allem ist es halt oft ein Problem, dann es Leute gibt die nicht so recht wissen was nun im Fzg verbaut ist. Wenn man dann 2 unterschiedliche Adapter anbietet wissen die wieder nicht welcher benötigt wird und bestellen glattweg den Falschen. Im Prinzip ist es so einfacher. Der passt für alle Versionen, kann nichts schief laufen.

Zum Stecker:

Der ist so weit im Kabelbaum zum Interface hin montiert dass man den ausserhalb des Radioschachtes unterbringen kann. Eigentlich stört der nicht, ist ja auch nicht besonders dick. Am Besten das Interface zur Fahrerseite hin neben dem Radioschacht unterbringen. Da ist genug Hohlraum um Interface und Steckkupplung zum fahrerseitigen Kabelbaum zu verstauen. Das Video-Interface schaffe ich immer zur Befahrerseite hin dann ist zur Fahrerseite hin alles frei.

Zur Dietz-Anleitung:

Die lasse ich eigentlich bewusst weg. Die sorgt bei einem angeänderten Interface für Verwirrung wenn die ein "Nicht-Fachmann" in die Finger bekommt. Bei anderen Artikeln die wir auch anpassen habe ich entsprechende Erfahrungen gemacht. Da haben Leute dann versucht

die Sachen nach Dietz-Anleitung zu verbauen und nicht nach unserer. Da gab dann ein nettes Chaos 🤪

Ich werde aber unsere Anleitung nochmal erweitern und die RF-Kamera-Umschaltung dokumentieren. Dann ist alles drinnen.

Bei dem Anschluss der Umschaltleitung aber drauf achten, dass die nur 5V bringt und nur mit 30mA belastet werden darf. Man kann damit nur ein Schalt-Signal generieren, die Leitung darf nicht direkt an eine RF-Kamera angeschlossen werden !

Beim Einbau muss ich voll zustimmen, etwas Zeit nehmen und in Ruhe drangehen. Drauf achten dass alle Steckverbindungen sitzen und nichts mit Gewalt zusammendrücken. Der recht große Quadlock-Stecker geht manchmal etwas schwer in die Buchse rein weil der zum Verkanten neigt. Das Dig ist eine blöde Erfindung, einzelne Stecker wie zu "ISO-Zeiten" waren einfacher zu handhaben. Ist aber leider langsam überall drinnen, muss man mit leben 😊

Gruß Thomas

<http://www.navisys.de>